

# Ortsbeirat Unshausen

---

## Niederschrift zur Sitzung des Ortsbeirates Unshausen vom Montag, 19. August 2013 im Dorfgemeinschaftshaus Unshausen

### Anwesend:

- Dieter Corpataux
- Reinhard Dippel
- Marco Pelz
- Nadine Ebert
- Christoph Meyfarth

### Top 1: Begrüßung

Um 20.05 Uhr eröffnet der Ortsvorsteher Dieter Corpataux die Sitzung des Ortsbeirates. Er begrüßt die neun anwesenden Gäste sowie die Mitglieder des Ortsbeirates. Anschließend stellt Dieter Corpataux die Beschlussfähigkeit der Sitzung fest.

### Top 2: Bericht des Ortsvorstehers

Dieter Corpataux informiert die Anwesenden über die Änderung der Friedhofsordnung vom 04.07.2013: Zukünftig sind auch Rasengrabstätten für Erdbestattungen möglich. Die entsprechenden Fundamente wurden bereits an der Westseite des Unshäuser Friedhofes erstellt.

Für die Querungshilfe der B254 am nördlichen Ortseingang von Unshausen wurde die Genehmigung erteilt. Allerdings ist eine zeitnahe Umsetzung der Baumaßnahme wegen der Baustelle an der Helterbachtalbrücke zwischen den Anschlussstellen Melsungen und Guxhagen auf der A7 nicht möglich. Die B254 im Ortsteil Unshausen gehört zu der ausgewiesenen Umleitungsstrecke für diese Autobahnbaustelle, deren Fertigstellung gemäß Hessen Mobil für den Spätherbst 2015 vorgesehen ist. Dieter Corpataux macht deutlich, dass diese Verzögerung der Baumaßnahme verbunden mit dem erhöhten Verkehrsaufkommen und -lärm für die Unshäuser Bevölkerung nicht akzeptabel ist. Nachfolgend informiert er über die zahlreichen Termine, die er vor Ort mit der Presse und den Politikern der verschiedensten Parteien durchgeführt hat. U.a. haben der Staatssekretär Weinmeister und der Bundestagsabgeordnete Siebert zugesagt, eine kurzfristige Lösung zu finden, damit der Durchgangsverkehr auf ein erträgliches Maß zurückgeführt werden kann. Sie wollen alle Stellen einbinden, um trotz des Umleitungsverkehrs der A7 die geplante Querungshilfe zu realisieren. Der Landtagsabgeordnete Rudolph wird den Verkehrsminister Rentsch schriftlich auffordern, sich der Angelegenheit persönlich anzunehmen. Zudem hat Dieter Corpataux das Regierungspräsidium schriftlich auf die Mängel bei der Planung der Umleitungsstrecke hingewiesen und Alternativen aufgezeigt.

Seitens der Gemeinde Wabern und Hessen Mobil sind innerhalb der Ortslage Verkehrszählungen durchgeführt worden. Die Auswertung der Messungen der Gemeinde Wabern zeigt, dass vor allem Fahrzeuge mit einer Gesamtlänge größer 10 m die zulässige Geschwindigkeit von 50 km/h deutlich überschreiten. Der Spitzenwert lag bei ca. 90 km/h! Dieter Corpataux führt die damit verbundenen extremen Reifen-Abrollgeräusche an, die vor allem nachts eine erhebliche Belastung für die Bevölkerung darstellen, und betont, dass einzig eine permanente Geschwindigkeitsüberwachung mittels einer fest installierten Radaranlage Abhilfe schaffen kann. Einen entsprechenden Antrag wird er in der nächsten Gemeindevertretersitzung im Oktober 2013 stellen.

# Ortsbeirat Unshausen

---

Seite -2- der Niederschrift zur Sitzung des Ortsbeirates Unshausen vom 19.08.2013

Bezüglich der von Vize-Landrat Becker angestrebten Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h für Kraftfahrzeuge mit einer zulässigen Gesamtmasse über dreieinhalb Tonnen von 22 bis 6 Uhr liegt noch keine endgültige Entscheidung vor.

Nach einem Ortstermin mit Vertretern von Hessen Mobil an der Bushaltestelle in Richtung Wabern werden die notwendigen Reparaturarbeiten an der Fahrbahneinbuchtung ausgeschrieben. Eine Entscheidung über die Kostenübernahme, den Termin und die Ausführungsvariante steht dabei noch aus.

### **Top 3: Verschiedenes**

Dieter Corpataux stellt die Mittelanmeldung für das Haushaltsjahr 2014 vor: In der Straße Hermannsburg ragen die Kanaldeckel aus der Fahrbahndecke heraus, sodass eine Grundsanierung erforderlich ist. Die Bushaltestelle in Richtung Wabern muss saniert werden. Die Gräben oberhalb der Wochenendhäuser auf der Heide müssen geöffnet und die Hecken gerodet werden. Aufgrund einer Kostenschätzung von ca. 10.000 € sind dafür gesonderte Mittel erforderlich. Die Dachrinne auf der Westseite des Dorfgemeinschaftshauses muss erneuert werden. Sofern keine Bundesmittel für die Querungshilfe B254 bereitgestellt werden, müssen diese ebenfalls im Haushalt beantragt werden. Zudem sollen die Mittel für eine fest installierte Radaranlage beantragt werden.

Volker Schmidt von der SJS Biogas GmbH stellt den Anwesenden die geplanten Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Ausbau der Biogasanlage vor. Auf dem Grundstück Johannes Schmidt wird noch in diesem Jahr ein 2. BHKW (Gas-Otto-Motor, 250 KW, gekapselt) errichtet. Dessen elektrischer Anschluss erfolgt in der Hintergasse. Anhand einer Flurkarte erläutert er den Verlauf der notwendigen Gasleitung, die größtenteils im Spülbohrverfahren verlegt werden wird. In 2014 erfolgt der Bau des dritten Behälters auf dem Gelände der Biogasanlage (Durchmesser 30 m, ca. 6 – 8 m hoch). Ebenfalls soll in 2014 ein Konzept für ein Wärmenetz erarbeitet werden, sodass interessierten Unshäusern die Möglichkeit geboten wird, Wärme von der Biogasanlage zu beziehen.

D. Corpataux berichtet darüber, dass für die Renaturierung der Efze in der Gemarkung Hebel 72.000 € zur Verfügung stehen. Für die Unshäuser Gemarkung liegt noch keine Bewilligung vor.

Das „Zone-30-Schild“ am Grundstück Berthold Clobes ist aufgrund der Montagehöhe nicht erkennbar und sollte versetzt werden.

Die Kartoffeln für das diesjährige Kartoffelfest werden am 20. September geerntet. Am 21. September findet in Unshausen der Helmut-Ewald-Pokal statt.

Ende der Sitzung 21.30 Uhr

Dieter Corpataux  
**Ortsvorsteher**

Marco Pelz  
**Schriftführer**